

1976. Artikel zu den Zeitereignissen

Flüchtlings-Programm und rechtsfreie Räume, Teil 156

Johann S. Bach: "Christe, du Lamm Gottes, BWV 23, 4. Choral (SE-220): S. 4

Dschihad: "Der Krieg meiner Tochter" – Claus Leggewie – Islamistischer Terroranschlag auf Sikhs

Am 22. 4. 2016 kam in *Arte* (20:15) der erschütternde Fernsehfilm *Der Krieg meiner Tochter*.¹ Er beschreibt, wie eine 18-jährige Belgierin zum Islam konvertiert und mit ihrem Freund nach Syrien verschwindet. Ihre verzweifelte Mutter reist ihr nach, erfährt, daß sie bei einem Drohnenangriff schwer verletzt wurde und muß im Krankenhaus feststellen, daß ihre Tochter zu ihren „Brüdern und Schwestern“ in den Dschihad nach Syrien zurück will.



Der Dschihad ist für manche Eltern, Verwandte und Bekannte von jungen Islamisten harte Realität. Meist unbehelligt von Strafverfolgungsbehörden werden die jungen Menschen in Europa angeworben, um im Ausland (oder Inland, s.u.) Terrorakte zu vollbringen:

... Den deutschen Sicherheitsbehörden zufolge seien aus der Bundesrepublik rund 800 Dschihad-Anhänger in den Nahen Osten gereist um dort ihre Terror-Ausbildung zu erhalten. Ein Drittel davon sei bereits wieder nach Deutschland zurückgekommen ... Das Europäische Polizeiamt Europol wisse lediglich von weniger als 3000 EU-Bürger, die sich der Terror-Gruppe Islamischer Staat und anderen Terror-Milizen in Syrien oder dem Irak angeschlossen

¹ <http://www.arte.tv/guide/de/055940-000-A/der-krieg-meiner-tochter>

*haben, hieß es laut n24 in einem Dokument Kerchoves, das am Donnerstag in Luxemburg den EU-Innenministern vorgelegt wurde. Schätzungen zufolge müssten es aber um die 5000 sein.*²

Diese kurze, nüchterne Mitteilung beinhaltet nicht, wie es möglich sein konnte, daß – meist junge – Menschen aus Europa in den Dschihad ziehen mit der Konsequenz, daß viele ihren Tereinsatz nicht überleben, oder verletzt werden. Auf jeden Fall werden sie traumatisiert. Manche kommen noch radikaler zurück.

Diese unerträgliche gesellschaftliche Situation hängt mit dem geduldeten „Biotop“ von islamistischen Parallelgesellschaften zusammen. Woher kommen diese und wer hat sie begünstigt? Gab es eine Agenda, wo sich im Zuge von „Multi-Kulti“ islamistische Parallelgesellschaften bilden sollten, um dem US-lancierten IS³ „Nachschub“ zu liefern.

Auf jeden Fall wirken Vertreter der sogenannten „68-Generation“,⁴ wie Herr Leggewie (s.u.) auf diesen „Biotop“ begünstigend. Er vergleicht solche Parallelgesellschaften (u.a.) mit ... Leuten, die glauben an UFOs, oder an Chemtrails, ... und dann gibt es ganz gefährlich Typen, die sozusagen ... delinquent⁵ sind, und um die muß man sich kümmern, in der Tat⁶ ...



(CDU-Politiker Jens Spahn:) ... *Und dann muß man sie (die islamistischen Parallelgesellschaften) identifizieren, wo das Problem liegt ...*

(Leggewie:) ... *Nee, aber nicht mit einer Statistik, sondern indem Sie sich den (einzelnen) Fall ganz genau angucken, wer ist warum wie kriminell geworden und dann hören Sie auf mit diesen Ethnisierungen: die Nordafrikaner gibt es gar nicht ...*

² <http://www.epochtimes.de/politik/deutschland/chaos-bei-europas-sicherheitsbehoerden-anzahl-der-dschihad-rueckkehrer-unbekannt-a1323901.html> (22. 4. 2016)

³ Siehe Artikel 1972

⁴ Vielfach indoktriniert von der „Frankfurter Schule“: siehe Artikel 380 (S. 4), 563 (S. 2-5), 1159 (S. 4-6), 1160 (S. 1), 1164 (S. 3), 1166 (S. 3/4)

⁵ Straffällig

⁶ Thema *Angst vor der Parallelgesellschaft – kann Deutschland Integration?* (ab ca. 19:45)

<http://www.zdf.de/ZDFmediathek/hauptnavigation/sendung-verpasst#/beitrag/video/2722644/%22maybrit-illner%22-vom-21-April-2016>

(Tanja Kambouri⁷ beschreibt anschließend bei *Maybritt Illner* völlig sachlich die Probleme, die die Polizei mit muslimischen jungen Männern hat.)

Die Aussage von Claus Leggewie ist geradezu typisch für „Links-Grüne“. Mit seinem „um den heißen Brei herum Gerede“ verwässert er das Problem der islamistischen Parallelgesellschaften und mit dem regelmäßigen Verweis auf rechte Kreise⁸ möchte er von diesem Problem abzulenken. Dieser notorische Blick auf den Einzelfall, wie es Leggewie wünscht, verunmöglicht einen Überblick über das Ausmaß der islamistischen Parallelgesellschaften und verhindert dadurch Lösungsansätze.

Es geht bei Claus Leggewie und Konsorten nicht um Wahrheit und Wahrheitsfindung, sondern um Ideologisierung (in seinem Fall um linke Ideologie⁹). Diese Un-Geisteshaltung ist – geschichtlich gesehen – die Folge der "Arabisierung" unserer Universitäten.¹⁰

Nach Anschlag auf Sikh-Tempel in Essen: Polizei spricht von Terrorakt



Auch Ralf Jäger (s.li.¹¹) ist so ein "Pappenheimer".¹² Nach dem verheerenden Terroranschlag von zwei 16-jährigen Islamisten (!) auf eine Sikh-Hochzeit in Essen faselte er herum:

*Das lässt darauf schließen, daß es eine wirre Tat ist möglicherweise, oder daß bei den beiden die Radikalisierung in einer Art und Weise erfolgt ist, die völlig unlogisch ist, bei einer Tat das Anschlagsziel eigentlich nie im Fokus von Islamisten gestanden hat.*¹³

Nun hieß es aber zuvor: ... *Beide (16-jährigen Islamisten) sind in Deutschland geboren und aufgewachsen und waren dem NRW-Staatsschutz als Salafisten bekannt (– also eine "ganz normale Radikalisierung")*.

Und Frank Richter (s.re.) stellte ganz nüchtern fest: *Wir gehen davon aus, daß es zumindestens religiös motiviert ist, aus dem Bereich islamistischer Terrorismus. Das war geplant, nach unserem jetzigen Kenntnisstand und man muß wirklich von einem Terrorakt hier ausgehen.*



⁷ Siehe Artikel 1871 (S. 3-5)

⁸ Wie er es in seinen Aussagen zuvor getan hat.

⁹ Im Bereich der Medizin herrscht vielfach die Ideologie, Pharma-Gewinne zu vermehren.

¹⁰ Siehe Artikel 740 (S. 5)

¹¹ <http://www.tagesschau.de/multimedia/video/video-176923.html>

¹² Man erinnere sich an sein Verhalten nach dem Sylvester in Köln.

¹³ Das stimmt zwar, daß hierzulande – meines Wissens – noch kein islamistischer Terroranschlag auf Sikhs verübt wurde, gleichwohl wurden auf Sikhs immer wieder Terroranschläge verübt (siehe Artikel 833-835).

Anschlag auf Sikh-Hochzeit war islamistischer Terrorakt



Zwei 16jährige IS-Terroristen Foto: Polizei Essen/dpa

(*Junge Freiheit*:¹⁴) ... Die beiden 16 Jahre alten mutmaßlichen Täter aus Essen und Gelsenkirchen sind Deutsche mit Migrationshintergrund. Sie hatten Kontakte in die islamistische Szene und sollen sich an Koran-Verteilaktionen der salafistischen Szene beteiligt haben. Ob die beiden Jugendlichen mit einer bestimmten islamistischen Organisation sympathisieren, sagte Richter nicht.

Bei der Detonation am Samstagabend nach einer indischen Hochzeitsfeier waren ein 60jähriger schwer und zwei weitere Männer im Alter von 47 und 56 Jahren leicht verletzt worden. Dabei hätte es, wie im Video (s.o.) beschrieben, viel schlimmer ausgehen können: ... Die Gäste einer Hochzeitsgesellschaft – darunter viele Kinder – entgingen nur knapp einer Katastrophe.

Wo bleibt das Entsetzen, daß hierzulande zwei 16-jährige Islamisten Bomben auf einer Sikh-Hochzeit hochgehen ließen? Warum steht "man" nicht auf gegen islamistischen Terror, zeigt "Zivilcourage" und "klare Kante" (wie man es reflexartig schon hundertmal getan hätte, wenn die Bombenleger aus rechten Kreisen gekommen wären). Der islamistische Terror ist offensichtlich salonfähig – und man wird gleich wieder ideologisierend (vgl.o.) herausposaunen, daß der Islam nichts mit Terror zu tun habe¹⁵ ...



Ein weiteres "Schlüsselerlebnis" (SE-220) in der Ausnahmemusik Johann Sebastian Bachs ist:
Christe, du Lamm Gottes (BWV 23, *Du wahrer Gott und Davids Sohn*, 4. Choral, Uraufführung vermutlich 7. 2. 1723, Anlass: Estomihi, Text: unbekannt.)
Christe, du Lamm Gottes,
Der du trägst die Sünd der Welt,
Erbarm dich unser!
Christe, du Lamm Gottes,
Der du trägst die Sünd der Welt,
Erbarm dich unser!
Christe, du Lamm Gottes,
Der du trägst die Sünd der Welt,
Gib uns dein' Frieden. Amen.

J.S. Bach, Kantate BWV 23: Nr. 4 Choral „Christe, du Lamm Gottes“ | Kay Johannsen¹⁶

¹⁴ <https://jungefreiheit.de/politik/deutschland/2016/anschlag-auf-sikh-hochzeit-war-islamistischer-terrorakt/>

¹⁵ Siehe Artikel 1952 (S. 1)

¹⁶ <https://www.youtube.com/watch?v=ITijw0-ZIIO>